



---

## **Protokoll der 08. Gemeinderatssitzung vom 06.11.2018**

**Anwesend:** Rita Beckmann, Hans-Gerd Holtkamp, Markus Hungerkamp, Renate Lagerwey, Stefan Leenen, Michael Lehmann, Margarete Lindemann, Thomas Pulger, Monika Schrübbers, Ludger Siegmund, Manfred Sindermann, Julia Skibowski, Heinz Willing

**Gäste:** Antje Brochhagen, Hildegard Högner-Gierszal, Karl Grobbel, Walter Lagerwey, Dana Müller, Gerd Müller, Gerd Müller, Edgar Riphausen, Dorothea Weidner Marziniak

*Beginn 19.05 h*

*Ende 21.40 h*

### **TOP 1: Begrüßung**

Herr Michael Lehmann begrüßt die Anwesenden, insbesondere Frau Dorothea Weidner und Herrn Karl Grobbel, die im Rahmen des PEP aus dem Arbeitskreis „Kirchen“ ihre Aufgaben und zukünftiges Vorgehen vorstellen wollen, sowie alle weiteren Gäste.

### **TOP 2: Arbeitskreis Kirchen**

Das vier Kopf starke Team (2 PGR- und 2 KV-Mitglieder) bildet den Arbeitskreis.

Frau Dorothea Weidner gibt einen kurzen Rückblick zum PEP seit dem Votum im November 2017. Die folgenden Informationen wurden alle an unterschiedlichen Stellen veröffentlicht.

Die A Kirche ist Herz Jesu, die anderen 5 Kirchen unserer Pfarrei wurden in die Kategorie B eingestuft. Die A Kirche bleibt über 2030 hinweg bestehen. Das Schicksal der anderen Kirchen wird 2025 entschieden. Das Ziel besteht darin, dass eine weitere Kirche auf A gesetzt wird.

Bis 2020 erbittet der Bischof einen Bericht darüber, wie es mit den B-Kirchen in Zukunft weiter gehen soll. Hierbei sollen auch die Mitglieder der verschiedenen Gemeinderäte mitwirken.

Hierfür werden mögliche Fragestellungen für eine interne Diskussion innerhalb der Gemeinderäte vorgeschlagen. Diese stellt Herr Karl Grobbel genauer vor. Diese soll bald erfolgen und dann an den Arbeitskreis Kirchen weitergeleitet werden.

Am 22.11. findet die nächste Gremienklausur statt.

Dem Protokoll angehängt findet sich die Präsentation.

### **TOP 3: Genehmigung des Protokolls der 7. Sitzung**

Das Protokoll wird in der vorliegenden Fassung vor



**TOP 4: Gedanken zur zukünftigen Arbeit unseres Gemeinderates: Mein Platz im 5-Säulen-Modell**

| <i>Liturgia</i>   | <i>Diakonia</i>            | <i>Martyria</i>   | <i>Koinonia</i>  | <i>Oikonomia</i>  |
|---|----------------------------|---|--|---|
| -Renate Lagerwey<br>-Monika Schrübbers<br>-Margarete Lindemann<br>-Ilse Malzer<br>-Manfred Sindermann | -Hildegard Högner-Gierszal | -Ludger Siegmund<br>-Markus Hungerkamp<br>-Margarete Lindemann<br>-Charlotte Stennes<br>-Verena Liedtke | -Michael Lehmann<br>-Rita Beckmann<br>-Julia Skibowski<br>-Ilse Malzer<br>-Helga Heistermann<br>-Frauke Westerkamp<br>-Hans-Gerd Holtkamp<br>-Monika Schrübbers<br>-Walter Lagerwey<br>-Manfred Sindermann | -Michael Lehmann<br>-Rita Beckmann<br>-Heinz Willing<br>-Markus Hungerkamp<br>-Stefan Leenen<br>-Matthias Wysocki<br>-Monika Schrübbers<br>-Walter Lagerwey |
| Martina Hungerkamp<br>Lena Wysocki  | Elisabeth Völlmecke        | Elisabeth Gibas   |  |   |

Die Mitglieder der fünf Säulen setzen sich zusammen und gehen anhand von vorformulierten Impulsfragen ihre Ideen durch, wie sie in Zukunft in ihrer Säulen arbeiten wollen.

Frau Marlies Hennen-Nöhre wirft im Vorfeld einige Aussagen zur Anregung ein, wie z.B. „Denke nutzerorientiert“, „Scheitere früh und oft“ oder „nicht reden, tun“.

Die Fragen:

- Wem soll die Arbeit in der Säule \_\_\_\_\_ nutzen?
- Wie bringen wir in Erfahrung, was die „Nutzer“ sich von uns wünschen?
- In den Evangelien hören wir häufig die Frage Jesu: „Was soll ich dir tun?“ - „Was willst du, dass ich dir tue?“ Sind wir bereit, uns auf diese „Methode“ einzulassen? Kann sie ein Grundkonzept der Arbeit unseres Gemeinderates sein?
- Wann sollen die ersten Treffen der Säule stattfinden?

Die Gedanken/Ergebnisse der einzelnen Säulen sind als Anhang dem Protokoll beigelegt.

**TOP 5: Genehmigung der Türkollekten 2019**

Herr Michael Lehmann stellt den Antrag die drei Türkollekten wie im Vorjahr für die Sternsinger, die Messdiener und den Kirchenchor zu verwenden.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

*Für das Protokoll: JS*